

Programmheft 3/2019



Integrationszentrum Weingarten

vielfalt unter einem Dach



Caritas
Bodensee-Oberschwaben



stadt weingarten



Integrationszentrum Weingarten

Liebfrauenstraße 25

88250 Weingarten

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag	09 - 12 Uhr
Montag	14 - 17 Uhr
Mittwoch	14 - 17 Uhr
Café International	Jeden Mittwoch von 17 bis 20 Uhr

Kontakt

Frau Elisa Endres, Tel. 0751/999 234 - 10

Liebe Leserin, lieber Leser,

in unseren Programmheften bekommen sie immer einen Einblick, Überblick, Rückblick, Blick nach vorn und einen Blick auf die aktuellen Termine und Aktionen in unserem Integrationszentrum Weingarten.

Dieser „Blickfang“ bildet die bunte Vielfalt unter einem Dach ab, welche hier tagtäglich stattfindet.

Unser „Blickwinkel“ hier im Haus, auf die Integration in Weingarten ist kein zeitlich begrenzter, sondern ein dauerhafter Prozess, der alle Generationen und alle Felder des öffentlichen Lebens einbezieht. In diesem Prozess entwickeln wir unsere Arbeit und Angebote stetig weiter. Dieses Programmheft möchte Sie daher einladen, an unserer bunten Vielfalt teilzuhaben, vorbeizuschauen, in unser Haus einen Blick zu werfen, sich einzubringen und sich über unsere Arbeit zu informieren.

Mit einem offenen „Blick“ bin auch ich hier im Mai 2019 gestartet. Als Nachfolge von Stefan Fischer gestalte ich gemeinsam mit Sabine Weisel die Inhalte der Hausleitung. Für unser Haus sehe ich die Ausformung von Arbeitsfeldern zur Chancengerechtigkeit und Partizipation in Bildungsprozessen, die Hilfe zur Selbsthilfe sowie die gesellschaftliche Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen, unabhängig ihrer Herkunft, als ein wichtiges Fundament unserer täglichen Arbeit. Ich durfte schon in diesem kurzen Zeitraum erleben, dass dieses Ziel nur durch ein beeindruckendes Netzwerk in unserer Stadt sowie das große Engagement unserer Ehrenamtlichen umsetzbar ist.

Daher gilt an dieser Stelle der Dank allen ehrenamtlichen Personen, Institutionen, Netzwerkpartnern, Vereinen und sonstigen Gruppierungen, die sich mit ihrer interkulturellen und sozialen Kompetenz und hohem Engagement in unser Haus einbringen.

Nun wünschen wir Ihnen einen „offenen Blick“ für dieses neue Programmheft und freuen uns auf ein weiterhin gemeinsames, fruchtbares und interkulturelles Zusammenwachsen in unserer Stadt.



Constanze Rauch
Caritas Bodensee-Oberschwaben



Sabine Weisel
Stadt Weingarten

Vorwort	01
Inhaltsverzeichnis	02
Überblick	
Das Integrationszentrum Weingarten auf einen Blick	03
Ihre Ansprechpartner*innen im Haus	04
Blick zurück	
Öffentlichkeitsarbeit	05
Spielwiese und „William“	06
Tag der Begegnung	07
Sommerfeste / Sprecherwahl	08
Ferienprogramm „Naturchecker“	09
Einblick	
Integrationsmanagement und M.Lucha	10
Katholische Schwangerschaftsberatung	11
Städtische Sozialarbeit Migration & Integration	12
Arabischer Kulturverein	13
Blick nach vorn	
regelmäßige Termine/Kurse/Veranstaltungen	14-15
Veranstaltungskalender	16-17
Einladung zur Veranstaltung „Kulturen verbinden“	18
Seminar: Argumentationstraining	19
Dies und Das	20
Impressum	

Das Integrationszentrum Weingarten auf einen Blick

Das Integrationszentrum ist ein Haus, das die Beratungsangebote für Migranten und Geflüchtete in Weingarten bündelt, Anlaufstelle sowie trägerübergreifendes Kompetenzzentrum rund um die Themen Migration und Integration im Herzen der Stadt. Ein lebendiger Ort des Miteinanders und der Beteiligung, offen für alle Bürgerinnen und Bürger - ob mit oder ohne Migrationshintergrund und unabhängig der Religionszugehörigkeit.

Bürgerschaftliches Engagement, interkultureller Austausch und die Vernetzung mit Diensten, Organisationen und Partnern vor Ort, ergänzen das Angebot.

Das Integrationszentrum Weingarten ist eine Kooperationspartnerschaft der Stadt Weingarten, der Caritas Bodensee Oberschwaben, der Diözese Rottenburg-Stuttgart, der Franziskanerinnen von Reute, der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde in Weingarten und weitere Partner.

Vielfalt gefällt - das Team des Integrationszentrums freut sich, wenn sich viele Bürgerinnen und Bürger beteiligen und ihre Ideen einbringen. Die Räume im Integrationszentrum stellen wir gerne für Netzwerkpartner zur Verfügung. Durch unsere neue Beschilderung sind wir jetzt auch nicht mehr zu übersehen. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Text/Foto: Team Integrationszentrum



Ihre Ansprechpartner*innen im Haus

Das Integrationszentrum ist nicht nur Arbeitsplatz der Integrationsmanager*innen. Auch die Fachstellen der Caritas (Sozialarbeit für Geflüchtete, Ehrenamtskoordination, Interkulturelle Begegnungsarbeit, Café International, Wohnraumoffensive „herein“) sowie der Stadt Weingarten (Kommunale Fachstelle Migration und Integration, Kommunale Sozialarbeit Migration und Integration, Geschäftsstelle für das Programm „Demokratie Leben!) und der Jugendmigrationsdienst des CJD sind vor Ort vertreten.

Darüber hinaus bietet das Haus Raum für weitere Angebote von Kooperationspartnern in den Bereichen Willkommenskultur, interkulturelle Begegnung, Weiterbildung und Beratung, Freiwilligenarbeit sowie Selbsthilfeangebote.

Hausleitung	Sabine Weisel (s.weisel@weingarten-online.de) Constanze Rauch (rauch.c@caritas-bodensee-oberschwaben.de)
Integrationsmanager*innen	Svenja Gatter (gatter.s@caritas-bodensee-oberschwaben.de) Rita Feyrer (feyrer@caritas-bodensee-oberschwaben.de) Petra Junker (junker.p@caritas-bodensee-oberschwaben.de)
Migrationsberatung für Erwachsene (MBE)	Rainer Müller (mueller.ra@caritas-bodensee-oberschwaben.de)
Interkulturelle Begegnungsarbeit	Sr. Barbara Winter (sr.barbara@caritas-bodensee-oberschwaben.de)
Kommunale Sozialarbeit Migration&Integration	Semra Yilmaz (s.yilmaz@weingarten-online.de)
Kommunale Fachstelle f. Migration&Integration	Franziska Wieland (f.wieland@weingarten-online.de)
Jugendmigrationsdienst (JMD)	Martin Bräuning (martin.braeuning@cjd.de)
Anlaufstelle interkulturelles Ehrenamt	Katrin Tenhumberg (tenhumberg.k@caritas-bodensee-oberschwaben.de)
Flüchtlingssozialbetreuung VU	Winfried Kiechle (kiechle.w@caritas-bodensee-oberschwaben.de)
Café International	Annette Conz-Kopittke (conz-kopittke.a@caritas-bodensee-oberschwaben.de)
Verwaltung	Elisa Endres (endres.e@caritas-bodensee-oberschwaben.de) Telefon: 0751/999 234 - 10

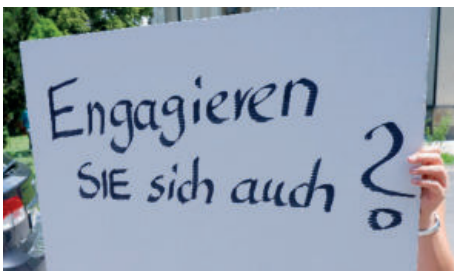
Öffentlichkeitsarbeit: Frech, aber freundlich oder Öffentlichkeitsarbeit: Damit alle darüber sprechen

Es muss nicht immer der klassische Infostand sein: Mehr als 20 Ehrenamtliche haben in einem Workshop in Weingarten originelle Methoden kennengelernt, um Werbung für sich und ihr Engagement zu machen.

Wie bringt man sich und seinen Verein ins Gespräch? Auf diese Frage hat Wolfgang Nafroth jede Menge Antworten. Der niedersächsische Kommunikationsberater hat in Weingarten originelle Alternativen zur klassischen Öffentlichkeitsarbeit wie Zeitungsartikel, Flyer und Infostand vorgestellt. Sein Motto lautet: mit möglichst einfachen, improvisiert wirkenden Aktionen die Blicke der Passanten auf sich ziehen. „Die Leute sollen neugierig gemacht werden, stehen bleiben, Fotos machen und darüber sprechen“, sagte Nafroth. Ein Hingucker sei zum Beispiel ein riesiger Würfel aus weißem Pappkarton, der auf dem Dach eines geparkten Autos platziert wird. Oder das sogenannte Flyer-Fahrrad, ein mit Botschaften beklebtes altes Rad. Aufsehen erregt laut Nafroth auch eine Serie von Plakaten, die zur Rushhour am Straßenrand hochgehalten werden. Wichtig sei, dass die jeweiligen Texte leicht verständlich, gerne frech, aber immer freundlich formuliert werden.

Wer sich engagiere, so der Referent, tue dies meistens, weil es Spaß mache. Und genauso müsse auch fürs Ehrenamt geworben werden: mit lockeren, emotional ansprechenden Aktionen. Der für die Ehrenamtlichen kostenlose Workshop ist in Kooperation von Caritas Bodensee-Oberschwaben, Landratsamt Ravensburg, Malteser Hilfsdienst e.V., Interkulturellem Ehrenamtsbüro Ravensburg und der Stadt Weingarten entstanden und wurde durch das Programm „Qualifiziert Engagiert“ des Ministeriums für Soziales und Integration gefördert.

Text/Fotos:
Carolin Schattmann



Spielwiese

Das Integrationszentrum war im Rahmen der „Tüftelei to go“ an den Spielwiesen-Nachmittagen auf dem Spielplatz der Unteren Breite in Weingarten mit einem Kreativangebot für Kinder mit dabei.

Viele Kinder haben sich mit Freude am Bemalen von Stoffen und Steinen beteiligt. Sassa Ruopp eine kreative Künstlerin aus Ravensburg, Michael Kimpfner und eine Mitarbeiterin des Integrationszentrums, leiteten die Kinder an. Die über die Sommermonate stattfindende Aktion wurde vom Familientreff Weingarten organisiert.

Auch das beliebte „Quatschmobil“ stand für die Kinder bereit, um sich unterschiedliche interessante Spielgeräte ausleihen zu können. Alle Beteiligten hatten viel Spaß!

Text/Foto: Annette Conz-Kopittke



William steht für die große Zahl der Menschen, die ihre Heimat auf der Flucht vor Krieg und Verfolgung verlassen mussten

„William“ genießt den Sommer im Garten des IZ

Zum 150-jährigen Stadtjubiläum 2015 schmückten im Rahmen des Projekts „Odyssey / Weingartener Lebensgeschichten“ für rund zwei Monate 45 Figuren aus Holz des britischen Künstlers Robert Koenig den öffentlichen Raum.

Eine Skulptur, William, durfte nach der Ausstellung in Weingarten verbleiben und steht seitdem in den Sommermonaten an prägnanten Orten im Stadtgebiet.

In diesem Sommer schmückt er den Garten des Integrationszentrums.

Text und Foto: Sabine Weisel



Tag der Begegnung

Bei bestem Wetter fand am 06. Juli der Tag der Begegnung in Weingarten statt, der ganz im Zeichen der interkulturellen Vielfalt stand. Auf dem Löwenplatz konnten die Besucher Speisen und Getränke aus verschiedenen Kulturen genießen und sich über die Integrationsarbeit in Weingarten informieren. Gleichzeitig begeisterten unterschiedliche Gruppen das Publikum mit Musik und Tanz.

Das Integrationszentrum war ebenfalls mit einem Informationsstand, an dem es vor allem um Austausch ging, vertreten. Zudem stellte das offene Angebot „Kreatives aus Nadel und Garn“ selbst erstellte Waren vor. Auch das Kinderprogramm, das gemeinsame Gestalten eines großen bunten Leintuchs und Kinderschminken kamen sehr gut bei den Besuchern an.

Text/Fotos: Franziska Wieland und Svenja Gatter



Sommerfeste und Sprecherwahl in den Gemeinschaftsunterkünften

Am 18. Juli luden die Bewohner der GU Scherzachstraße zu ihrem Sommerfest ein. Im Gemeinschaftsraum wurde ein von den Bewohnern zubereitetes Büffet angeboten und bei einer spontanen Hausführung konnten sich die Gäste einen Eindruck von der Lebenssituation vor Ort machen. Auch der gemeinsam von den Bewohnern und Gabrielle Pell sowie Daniel Sutoris renovierte Gemeinschaftsraum wurde bestaunt - dank einer Materialspende der Malerei Kessler konnten sich die Kinder kreativ austoben und den Raum mit vielen bunten Farben ansprechend gestalten.

Eine Woche später lud die GU Lazarettstraße zu ihrem Sommerfest. Auch hier erwartete die zahlreichen Gäste ein köstliches interkulturelles Büffet. Die Studierenden von der Hausaufgabenhilfe sowie der Spielgruppe gestalteten mit den Kindern ein buntes Plakat und aktivierten alle Besucher bei einem Gruppenspiel mit dem großen Fallschirm.

Die beiden Feste boten für die vier neu gewählten Sprecher der Unterkünfte eine tolle Möglichkeit sich vorzustellen. Haytham Alarab, Zurab Baramidze (GU Scherzachstraße) sowie Bircan Sahin und Josiah Njoku (GU Lazarettstraße) nehmen ihre Rolle als Fürsprecher seit den Wahlen im Juni sehr ernst und werden sich u.a. im Integrationsbeirat und beim Runden Tisch Migration für die Belange der Bewohner einsetzen.

Text/Fotos: Team Integrationszentrum



Gemeinsames Sommerfest



Sprecher der Gemeinschaftsunterkunft Scherzachstraße

Ferienprogramm „Naturchecker“

An zweimal vier Nachmittagen waren zwei Betreuer mit neun bzw. zwölf Kindern bei Sonne und Regen im Wald um Weingarten unterwegs.

Es wurde viel entdeckt, geruscht, geklettert und gesammelt. Die Kinder sind durchs dichte Unterholz gekrabbelt, im „Stillen Bach“ gewandert und haben in der Scherz-ach Füße und Gesichter gebadet.

Ab von den allgemeinen Pfaden war es besonders spannend.

Die Kinder konnten zeigen, wie mutig und geschickt sie sind. Nass und erdig kamen sie immer in die „Tüftelei“ ins Integrationszentrum zurück.

Da war dann Umziehen angesagt, daraufhin wurde lecker gevespert, gebastelt und gespielt.

Die aus dem Wald mitgebrachten Stöcke wurden zu Wanderzauberstöcken geschnitzt und geschmückt.

Schatzschachteln konnten bemalt und mit unterschiedlichen Materialien beklebt werden. Alle Kinder hatten viel Spaß und Eltern konnten ihre glücklichen Kinder am Ende eines schönen Nachmittages abholen.

Text: Sassa Ruopp / Fotos: Michael Kimpfler



Integrationsmanagement

Die IntegrationsmanagerInnen unterstützen Geflüchtete in städtischen oder privaten Wohnungen aus Weingarten bei der Integration in die Kommune. Dabei arbeiten sie eng mit der Stadt Weingarten und weiteren Netzwerkpartnern wie Schulen und dem Jobcenter zusammen. Ziel ist es die Geflüchteten in die bestehenden Regelsysteme beispielsweise die Schwangerschaftsberatung einzubinden. Die Geflüchteten erhalten im Integrationszentrum Beratung und Unterstützung bei Fragen des täglichen Lebens. Gemeinsam mit den KlientInnen werden individuelle Integrationspläne erarbeitet, um Ziele wie den passenden Sprachkurs oder eine Arbeit finden, zu erreichen. Bei der Suche nach einer Arbeit oder Ausbildung müssen dann meistens zuerst Bewerbungsunterlagen erarbeitet werden. Die SozialarbeiterInnen helfen den KlientInnen bei dem Finden von Praktika oder bei der Vorbereitung der Bewerbungsgespräche. Auch die Zusammenarbeit mit bürgerschaftlich Engagierten, die Geflüchteten unter anderem Nachhilfe geben oder zu Ärzten begleiten, ist ein wichtiger Aspekt im Integrationsmanagement.

Minister Manne Lucha macht Station im IZ

Im Rahmen seiner Sommertour machte der württembergische Sozial- und Integrationsminister Manne Lucha auch in diesem Jahr Station im Weingartener Integrationszentrum. Im Garten traf er mit den Verantwortlichen und Mitarbeitenden zusammen und informierte sich über aktuelle Projekte und Herausforderungen.

Text: Sabine Weisel

Foto: Büro Herr Lucha



Katholische Schwangerschaftsberatung (KSB)

Die Schwangerschaftsberatungsstelle der Caritas bietet Unterstützung, Beratung und Begleitung rund um die Geburt eines Kindes. Sie können sich an uns wenden während einer Schwangerschaft und in den ersten 6 Monaten nach der Geburt Ihres Babys. Das Angebot richtet sich an Frauen, Männer und Paare unabhängig von Alter, Staatsangehörigkeit und Religion. Babys und kleine Kinder können zu den Gesprächen mitgebracht werden, wenn Sie keine Betreuungsmöglichkeit haben.

Eine Schwangerschaft kann Glück und Freude auslösen, es können aber auch Ängste, Sorgen und viele Fragen aufkommen. Wir unterstützen Sie, unabhängig davon, ob die Schwangerschaft erwünscht oder ungeplant ist.

Wir suchen mit Ihnen zusammen Lösungen in Konfliktsituationen, informieren darüber, welche Hilfen Ihnen vor und nach der Geburt zustehen, vermitteln finanzielle Hilfen, wenn das Geld knapp ist und sind auch für Sie da, wenn es nach der Geburt zu Schwierigkeiten im Umgang mit dem Baby kommt.

Auch wenn Sie Ihr Kind durch Fehl- oder Totgeburt verlieren, sind wir für Sie da. Auch in diesem Fall brauchen Sie wichtige Informationen und vielleicht auch jemanden, der Ihnen zuhört und Sie in Ihrer Trauer begleitet. Auch nach einem Schwangerschaftsabbruch können Sie zu uns kommen.

Wir halten uns an die gesetzliche Schweigepflicht. Das bedeutet, dass wir keine Informationen über das, was Sie uns anvertrauen, nach außen geben, wenn Sie es nicht ausdrücklich wünschen.

Wenn Sie zur Beratung kommen möchten, vereinbaren Sie bitte einen Termin, damit wir genügend Zeit für Sie haben. Bei der Anmeldung sagt man Ihnen auch, welche Unterlagen Sie mitbringen sollten, zum Beispiel wenn es um eine Antragstellung geht.

Die Beratung erfolgt auf Deutsch. Sollte es Verständigungsprobleme geben, können Sie gerne jemanden zum Übersetzen mitbringen. Wir können aber auch auf den Dolmetscherpool „Babylon“ zurückgreifen. Hier übersetzen ehrenamtliche Frauen aus vielen verschiedenen Sprach- und Kulturräumen für uns. Bitte sagen Sie bei der Anmeldung, wenn wir zu Ihrem Beratungsgespräch eine Dolmetscherin anfragen sollen.

Text: Elke Mayer

Kontakt:

Christine Wienand und Elke Mayer
Katholische Schwangerschaftsberatung
Caritas Bodensee-Oberschwaben
Seestraße 44
88214 Ravensburg
Telefon: 0751-36256 0

Städtische Sozialarbeit Migration & Integration

Seit Anfang Mai besetze ich die neu ausgerichtete Stelle als städtische Sozialarbeiterin. Zu meinen Aufgaben- und Tätigkeitsschwerpunkten zählt u.a. die aufsuchende Sozialarbeit, die Einzelfallbetreuung von Personen mit Flucht- und Migrationshintergrund in besonders schweren Lebenslagen, das lebensweltorientierte Erarbeiten von Möglichkeiten der Problembewältigung und in Ausnahmefällen Krisenintervention und Konfliktmanagement.

Neben meiner langjährigen Berufserfahrung als Erzieherin, konnte ich vielseitige Erfahrungen in der Integrationsarbeit in Weingarten sammeln. Über drei Jahre leitete ich den Kulturverein InKultuRa und bin seit 2017 bei der Fach- und Koordinierungsstelle „Demokratie Leben!“ beschäftigt. Nebenberuflich engagiere ich mich derzeit in einem Bestärkungsprogramm für geflüchtete Frauen.

Mich persönlich reizt an meinem Beruf Brücken zu bauen und gemeinsam im Team und mit den Klienten Lösungen für große Herausforderungen und Probleme zu entwickeln. Ich freue mich sehr auf meine neue Herausforderung und auf eine gute Zusammenarbeit.

Text/Foto: Selma Yilmaz

Kontakt:

Semra Yilmaz
Kommunale Sozialarbeit Migration & Integration
Büro: Zimmer 004 im Rathaus
Kirchstraße 1
88250 Weingarten

Tel.: (+49) 751-405-106
Fax.: (+49) 751-405-5106
s.yilmaz@weingarten-online.de

www.weingarten-online.de

Sprechzeiten im Integrationszentrum: Nach Vereinbarung



Arabischer Kulturverein (AKV)

Das friedliche Zusammenleben der unterschiedlichen Gruppen und Milieus innerhalb derselben Gesellschaft beruht auf der Überwindung der religiösen und kulturellen Differenzen. So kann auf diesem Weg die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund gelingen. Der im Jahr 2019 neu gegründete arabischer Kulturverein e.V. (AKV) zielt auf die Förderung der Bildung, des interkulturellen und interreligiösen Dialogs in Weingarten und Umgebung durch verschiedene Kurse, Projekte und Veranstaltungen ab, um die Integration der Migranten zu verwirklichen.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und umfasst alle Altersgruppen verschiedener Herkunft und rückt insbesondere die Kinder und Jugendlichen in den Fokus sowie auch die Rechte der Frauen.

Zu den Vereinsprojekten gehören Bildungsprojekte für die Kinder und Jugendlichen und es sollen Sprachkurse in Deutsch sowie auch muttersprachliche Kurse angeboten werden. So finden regelmäßig arabische Sprachkurse im Integrationszentrum statt. Ferner werden interkulturelle Spielgruppen und Kreativangebote geplant. Ziel ist auch die Einrichtung einer Erziehungs- und Beratungsstelle, welche professionelle Beratung und Unterstützung bei der Lösung ehelicher, familiärer, schulischer und sozialer Probleme anbietet.

Ein weiteres Ziel des Vereins ist die Errichtung eines Zentrums für soziale Integration, welches ein dauerhaft ausgerichtetes Angebot zur Förderung der Integration muslimischer Familien in die Mehrheitsgesellschaft anbietet.

Der AKV ist weltoffen und steht Ihnen gerne als Netzwerkpartner zur Verfügung.

Text: Dr. Zein Mourad Agha

Kontakt:

Dr. Zein Mourad Agha

AKV e.V.

Abt-Hyller-Str. 4/1

88250 Weingarten

Mobil: 0176 64694982

Regelmäßige Termine/Kurse/Veranstaltungen

Bildung/Ausbildung/Arbeit

Deutsch B1/B2 für Geflüchtete

Montag
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Integrationszentrum

Deutsch Sprachkurs

Dienstag
Uhrzeit: 09.30 Uhr
Ort: Integrationszentrum
Kontakt: Schwester Barbara
Tel.:0751-999234-12

Computer Club

(Nachhilfe am PC, Lebenslauf schreiben, Job suchen)
Montag
Uhrzeit: 16.00 Uhr
Ort: Integrationszentrum
Kontakt: Stefan Ziezling, Malteser
stefan.ziezling@malteser.org

Hausaufgabenbetreuung

Montag bis Donnerstag
Uhrzeit: 13.15 Uhr
Ort: Gemeinschaftsunterkunft
Lazarettstraße
Kontakt: Katrin Tenhumberg
Tel.: 0751-999 234-13
tenhumberg.k@caritas-bodensee-
oberschwaben.de

Informieren Sie sich über weitere regelmäßige Veranstaltungen auf unserer Homepage:



Grafik: fotolia

Regelmäßige Termine/Kurse/Veranstaltungen

Freizeit/Begegnung/Werken

Griffbereit

Montag

Uhrzeit: 10.00 - 11.30 Uhr

Ort: Integrationszentrum

Kontakt: Rita Feyrer

Café International, offene Begegnung

Mittwoch

Uhrzeit: 17.00 - 20.00 Uhr

Ort: Integrationszentrum

Kontakt: Annette Conz-Kopittke

Nadel und Garn

Freitag

Uhrzeit: 17.00 - 19.00 Uhr

Ort: Integrationszentrum

Kontakt: Katrin Tenhumberg

Fahrradwerkstatt

Samstag

Uhrzeit: 14.00 - 17.00 Uhr

Ort: Im Keller der ehemaligen

Gemeinschaftsunterkunft

Martinsberg, Kirchplatz 9

Kontakt: Katrin Tenhumberg

**Informieren Sie sich über weitere
regelmäßige Veranstaltungen auf
unserer Homepage:**



Griffbereit

Eine mehrsprachige Spielgruppe mit pädagogischer Anleitung für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren.

Die Kinder werden in ihrer Muttersprache gestärkt und erlernen zusammen mit ihren Eltern spielerisch die deutsche Sprache.

Kontakt:

Caritas Bodensee Oberschwaben

Christina Neubauer

Koordination Elternbildung

Seestr. 44, 88214 Ravensburg

Tel.: 0751-362 5619

neubauer@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Veranstungskalender

September

09. September
Wir bauen ein Insektenhotel in Kooperation mit BUND, mit Anmeldung (6-10 Jahre)

Uhrzeit: 14.30 - 18.00 Uhr
Ort: Integrationszentrum
Kontakt: Elisa Endres
endres.e@caritas-bodensee-oberschwaben.de
Tel.: 0751-999 234-10

26. September
Fachtag „Herausforderung Alleinerziehung“

Uhrzeit: 12.15 -18.00 Uhr
Ort: PH-Weingarten, Schlossbau Aula (2. OG)
Kontakt: CJD Ravensburg
info.ravensburg@cjd.de
Tel.: 0751-362 506-0 oder
Tel.: 0751-362 578-0
Anmeldung erforderlich

Informieren Sie sich über weitere regelmäßige Veranstaltungen auf unserer Homepage:



September

27. September
Tag der Begegnung

Einladung zu einer Veranstaltung im Rahmen der Wochen der Internationalen Nachbarschaft 2019.

Uhrzeit: 16.00 - 20.00 Uhr
Ort: CJD Ravensburg,
Zwingerstr. 3,
88214 Ravensburg
Kontakt:
CJD Ravensburg
Martin Bräuning
Tel.: 0751-362 506-25
martin.braeuning@cjd.de

Oktober

17. - 27. Oktober
Weingartener Tage der Demokratie 2019

Auch in diesem Jahr setzt die Stadt in Kooperation mit zahlreichen namhaften Partnern vom 17. bis 27. Oktober im Rahmen der „Weingartener Tage der Demokratie“ ein starkes Zeichen für Toleranz, Vielfalt und Demokratie. Zahlreiche Events und Workshops finden im Veranstaltungszeitraum statt. Bitte achten Sie auf die separat ausliegenden Flyer!

Kontakt: Sabine Weisel
Tel.: 0751 - 405 252
s.weisel@weingarten-online.de

Veranstaltungskalender

Oktober

26. Oktober Seminar - Argumentations- training gegen Alltagsrassismus

Uhrzeit: 09.00 - 16.30 Uhr
Ort: Integrationszentrum
Kontakt:
Elisa Endres
endres.e@caritas-bodensee-
oberschwaben.de
Tel.: 0751-999 234-0
Voranmeldung erforderlich, die
Teilnehmerzahl ist auf max. 22 Per-
sonen begrenzt.

27. Oktober „Demokratiealarm - Hebt die Köpfe nicht die Hände. Zeigt Gesicht! Zwischen Willkommens- kultur und Fremdenangst.“

Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Linse Kulturzentrum und Kino,
Liebfrauenstr. 58, Weingarten
Kontakt: Carolin Augé
Tel.: 0751-5617740 oder
Werner Langenbacher
Tel.: 0751-21040
Eintritt frei,
um Spenden wird gebeten.
Veranstalter: Ökumenischer Arbeits-
kreis Woche für das Leben Wein-
garten, Betriebsseelsorge Ravens-
burg, Demokratie Leben, Stadt Wein-
garten - in Kooperation mit der Linse.

Oktober

November

28. bis 31. Oktober „Tüftelei“-Ferienprogramm mit Anmeldung (6-10 Jahre)

Uhrzeit: 13.30 - 17.30 Uhr
Ort: Integrationszentrum Wein-
garten
Liebfrauenstr. 25, 88250 Wein-
garten
Kontakt/Anmeldung:
Integrationszentrum Weingarten
Elisa Endres
Tel.: 0751-99 234-10
(Mo-Do: 09.00 bis 12.00 Uhr)
endres.e@caritas-bodensee-ober-
schwaben.de
Informationen:
Kinderstiftung Ravensburg
Roswitha Kloidt
Seestr. 44, 88214 Ravensburg
kloidt.r@caritas-bodensee-ober-
schwaben.de

19. November Entwicklungspolitische Regio- nalkonferenz „Welt: Bürger gefragt“

Uhrzeit: 16.00 - 22.00 Uhr
Ort: Schwörssaal Ravensburg
Kontakt: Karin Tenhumberg
Tel.: 0751-999 234-13
tenhumberg.k@caritas-bodensee-
oberschwaben.de

**Informieren Sie sich über weitere
regelmäßige Veranstaltungen auf
unserer Homepage:**



EINLADUNG

zu einer Veranstaltung im Rahmen der Wochen der Internationalen Nachbarschaft 2019.

„Kulturen verbinden – Vielheit gestalten“ – ein Tag der Begegnung

Die Veranstaltung findet am 27. September von 16.00 - 20.00 Uhr beim CJD in Ravensburg, Zwergerstr. 3 statt.

Unsere Gesellschaft ist geprägt durch unterschiedliche Kulturen mit unterschiedlichen Wertehaltungen und deren vielfältige Einflüsse auf das Zusammenleben. Das ist Bereicherung und Herausforderung zugleich. Umso wichtiger ist, dass wir uns begegnen und austauschen, damit wir uns gegenseitig kennenlernen können.

Das CJD Ravensburg und die Caritas Bodensee-Oberschwaben laden zur Begegnung ein. An unserem Buffet können Sie kulturelle Vielheit kulinarischer Art genießen und mit anderen Gästen ins Gespräch kommen.

Für die Tatkräftigen unter den Gästen haben wir ein Kreativangebot geplant, das ebenso einen vielfältigen und bleibenden Eindruck hinterlassen wird. Seien Sie gespannt!

Wir freuen uns auf Sie!

CJD Ravensburg und Caritas Bodensee-Oberschwaben



Caritas
Bodensee-Oberschwaben

Seminar - Argumentationstraining gegen Alltagsrassismus

Samstag, 26.10.2019, von 9:00 - 16:30 Uhr

„Alle Ausländer sind kriminell...überall nur Fake News...nur wir sind das Volk...“ Solche „Stammtisch-Parolen“ begegnen uns allen: im Arbeitsalltag, im Sportverein, beim Familientreffen oder auf der Straße. Später ärgert man sich oft, dass man nicht widersprochen hat, dass man derartige Aussagen einfach so stehen gelassen hat. Hier möchte das Seminar im Rahmen der Weingärtner Tage der Demokratie ansetzen und Menschen darin stärken, die Schrecksekunde zu überwinden, Position zu beziehen und deutlich zu machen: Das nehmen wir nicht länger hin! In Theorie werden zunächst die Muster populistischer Parolen aufgezeigt, um dann in vielen praktischen Übungen Strategien und Argumentationshilfen zu erarbeiten. Diese sollen helfen, auf fremdenfeindliche Aussagen in Zukunft schlagfertiger reagieren zu können und damit **für ein soziales Miteinander, für Toleranz und für unsere demokratischen Grundprinzipien einzutreten und uns klar gegen Ausgrenzung und Rassismus zu positionieren.**

Seminarleitung: Peter Hild, Cornelia Grantz-Hild

Das Seminar richtet sich an:

Fachkräfte, Ehrenamtliche, Vertreter*innen von Schulen und städtischen Einrichtungen, Jugendliche, Studierende sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Ravensburg, Weingarten und der Umgebung.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Kampagne:

<https://www.aufstehen-gegen-rassismus.de/kampagne/stammtischkaempferinnen/>

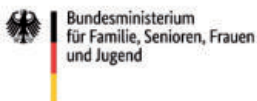
- Die Teilnahme ist kostenfrei.
 - Die Teilnehmerzahl ist auf max. 22 Personen beschränkt.
- Voranmeldung erforderlich.

Anmeldung und weitere Informationen über: Frau Elisa Endres

Telefon: 0751 999 234 10



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Kursangebote der Volkshochschule Weingarten

Die VHS Weingarten bietet den Migrantinnen und Migranten eine Auswahl an Deutschkursen sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene an. Dabei handelt es sich um Alphabetisierungskurse, Integrationskurse und berufsbezogene Deutschkurse. Im kommenden Semester starten unter anderem folgende neue Kurse:

Allgemeiner Integrationskurs (P404-7611)

Kursdauer: 19.09.2019 – 08.03.2021

Kurszeiten: Mo, Mi, Do, 18:00-21:15 Uhr

Allgemeiner Integrationskurs (P404-7711)

Kursdauer: 21.10.2019 – 16.10.2020

Kurszeiten: M-Fr, 08:30-11:45 Uhr

Integrationskurs für Wiederholer (P404-7911)

Kursdauer: 07.10.2019 – 12.05.2020

Kurszeiten: Mo, Di, Do, 18:00-21:15 Uhr

Berufsbezogener Deutschkurs B2 (P404-0311)

Kursdauer: 23.09.2019 – 17.06.2020

Kurszeiten: Mo-Mi, 18:00 – 21:15 Uhr

Berufsbezogener Deutschkurs B2 (P404-0411)

Kursdauer: 04.11.2019 – 26.05.2020

Kurszeiten: Mo-Do, 08:45 – 12:00 Uhr

Prüfungen

Start Deutsch A1

Termin: Mi, den 27.11.2019

Anmeldeschluss: 23.10.2019

Deutschtest für Zuwanderer A2 / B1

Termin: Sa, den 12.10.2019

Anmeldeschluss: 13.09.2019

Test „Leben in Deutschland“

Termin: 20.11.2019

Anmeldeschluss: 10.10.2019

Für weitere Informationen zu den Kursen und den Teilnahmevoraussetzungen steht Ihnen Frau Anna Geisler sehr gerne zur Verfügung.

Kontakt:

VHS Weingarten: Anna Geisler

Tel. 0751 560 35 32

E-Mail: a.geisler@weingarten-online.de

Herausgeber:

Caritas Bodensee Oberschwaben und die Stadt Weingarten

Inhalt: Team Integrationszentrum Weingarten

Layout/Gestaltung: Lang Medien Design

Hier finden Sie uns:

